



PRESSEINFORMATION

Juli 2024

Wilde Nächte im Paradies: Die fünf schönsten Orte zum Campen in Südaustralien

Camping und Glamping zwischen grunzenden Koalas, mitten im Outback oder mit Meerblick am Bilderbuchstrand

München/Adelaide – 24. Juli 2024. Einmalige Kulissen, absolute Stille und das Gefühl, im Einklang mit der Natur zu leben: Südaustralien lockt als Paradies für Camper und mit jeder Menge Möglichkeiten, Abenteuer unter freiem Himmel zu erleben. Ob Busch-Camps inmitten der unendlichen Weiten des Outbacks, Glamping in Weinfeldern, Übernachtungen im Dachzelt an einsamen Sandstränden auf Inseln und Halbinseln der Großen Australischen Bucht oder lauschige Lagerfeuerabende inmitten 400 Jahre alter Eukalyptuswälder – im Folgenden fünf einmalige Campingspots, um sein Zelt aufzuschlagen oder in mobilen Unterkünften einzuchecken.



v. l.: Blick aus Zelt im Ikara Safari Camp im Wilpena Pound Resort in Flinders Ranges/Outback © South Australian Tourism Commission/Adam Bruzzone; Camping in Sleaford Bay auf der Eyre Peninsula © SATC/John White; Glamping im Ikara Safari Camp im Wilpena Pound Resort in Flinders Ranges/Outback © South Australian Tourism Commission; Zelt unterm Sternenhimmel im Coffin Bay Nationalpark © SATC/Mish and Kirk

Open Air im Outback: Camperträume in den Flinders Ranges

Camper übernachten in einem von der Natur errichteten Amphitheater mitten im Outback Südaustraliens im Wilpena Pound Resort. Der Campingplatz liegt rund 400 Kilometer nördlich von Adelaide und ist in eine 800 Millionen Jahre alte massive Berglandschaft im Ikara Flinders Ranges Nationalpark eingebettet. Das Angebot richtet sich an Roadtripper mit eigenem Zelt, aber auch an anspruchsvolle Urlauber, die Nächte in

mit Bad und Klimaanlage ausgestatteten Luxus-Safari-Zelten verbringen möchten. Egal ob Luftmatratze oder Kingsize-Bett – vor und nach dem Schlafengehen rufen die Berge zum Aufstieg und belohnen mit faszinierenden Sonnenauf- und -untergängen über dem Pound. Eine Bar und ein Restaurant runden das Angebot des Platzes ab.

Schlafen bei Wellenrauschen: Strand-Camping im Coorong Nationalpark

Ein ganz besonderes Naturerlebnis bietet auch der Coorong Nationalpark, der unweit der Mündung des Murray River Camper anzieht. Auf insgesamt zwölf Campingplätzen verteilen sich gerade einmal 63 Stellplätze. Wer auf den Campgrounds des Parks halt macht, kann einzigartige Dünenlandschaften und einen freien Blick auf die brandenden Wellen des Ozeans ungestört genießen. Voraussetzung, um Meeresrauschen und Sonnenuntergänge aus erster Reihe wahrnehmen und einen der 16 Strandstellplätze erreichen zu können, ist die Anreise mit einem Auto mit Vierradantrieb.

Zwischen Busch, Bucht und Höhle: Campen auf der Eyre Peninsula

An der Westküste der Eyre Peninsula haben die Jahrhunderte in den zerklüfteten Sandsteinklippen Höhlen und Nischen geschaffen, die Besucher aus nah und fern anziehen. Mittendrin liegt der Talia Caves Campground, zwar ohne Sanitäreinrichtungen und fließendes Wasser, dafür lässt sich auf den 20 Stellplätzen noch echtes Busch-Camping-Flair erleben. Einige Kilometer weiter im Lincoln Nationalpark bietet das Sleaford Bush Camp Weitblicke über die türkisfarbene Wasserlandschaft und, aufgrund der geringen Lichtverschmutzung, außergewöhnliche Ansichten des nächtlichen Sternenhimmels. Im August und September können Camper auf den umliegenden Wanderpfaden zudem gut die heimische Vogel- und Wildpflanzenwelt erkunden und Wale vom Ufer aus erspähen.

Luxusnächte im Weingut: Glamping an der Limestone Coast

Inmitten eines Weinguts finden mobile Urlauber in der Region Coonawarra ihr Zuhause auf Zeit. Bei Bellwether Wines warten mehrere einfache Stellplätze für Autos und Zelte, vor allem jedoch sechs Glockenzelte, die im Boutique-Stil eingerichtet sind. Neben den Annehmlichkeiten der hochwertig ausgestatteten Zelte gibt es ein Badehaus, in dem freistehende Badewannen auf Löwenfüßen zur Verfügung stehen. Kulinarisch genießen Luxuscamper die Kunst der Camp-Köche, die mit frischen Zutaten aus den eigenen Kräuter- und Obstgärten und von regionalen Erzeugern Gerichte zubereiten. Dazu werden gutseigene Weine serviert, die in einem Weinkeller aus dem Jahr 1868 lagern.

Mitten im Eukalyptuswald: Wild schlafen im Kuitpo Forest

Im 3.600 Hektar großen Buschland des Kuitpo Forest erleben Outdoor-Urlauber Nächte zwischen knarrenden Eukalyptusbäumen und grunzenden Koalas. Der Chookarloo Campground bietet mit rund 20 Stellplätzen, einer Trockentoilette, Schutzhütten und Picknickplätzen das perfekte Basislager für Familien und Wanderer, die auf dem nahegelegenen Heysen-Trail und Chookarloo Walk unterwegs sind. Besonders eindrucksvoll zeigt sich der Wald in den australischen Wintermonaten, wenn unter einem dichten Baldachin aus Blättern die Fauna und Flora in ihrer vollen Ausprägung bestaunt werden kann. Nur rund zwanzig Autominuten entfernt erstrecken sich die weiten und weitgehend unberührten Strände der Fleurieu-Halbinsel, die tagsüber ein Kontrastprogramm bilden.

Weitere Informationen unter www.southaustralia.com sowie auf [Twitter](#), [YouTube](#), [Instagram](#) und [Facebook](#).

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte.

DISCLAIMER

Aus Gründen des Leseflusses haben wir auf das Gendern verzichtet. Wenn wir über Gäste, Teammitglieder und Co. sprechen, so meinen wir dies stets geschlechts- und orientierungsneutral. Wir sehen stets den Menschen, Inklusion ist für uns selbstverständlich.

ÜBER SOUTH AUSTRALIAN TOURISM COMMISSON

Die South Australian Tourism Commission (SATC) mit Sitz in Adelaide ist die Dachorganisation für Destinationsmarketing im australischen Bundesstaat Südaustralien und vermarktet die Region als Urlaubsziel auf nationaler und internationaler Ebene.

Südaustralien steht für Wein, Wildnis und Naturwunder: Endlose Küsten mit wilden Steilufern und weißen Sandstränden, das mystische Outback mit einer faszinierenden Aborigines-Kultur sowie der Opal-Hauptstadt Coober Pedy und ein hügeliges Weinland, das zu den besten Rotwein-Anbaugebieten der Welt zählt, laden im viertgrößten Staat des Landes zum Erleben ein. Dreh- und Angelpunkt ist die aufstrebende Festival-Stadt Adelaide mit ihrer jungen Kultur- und Gastronomieszene. Die Stadt ist idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in nahegelegene Natureldorados wie Kangaroo Island, den Flinders Ranges oder der Eyre Peninsula, wo Abenteuerlustige mit Seelöwen und Delfinen schwimmen oder mit Haien tauchen können. Aufgrund seiner zentralen Lage ist Südaustralien, das an alle anderen Bundesstaaten des Landes grenzt, auch für Roadtrip-Reisende geeignet – zum Beispiel in Verbindung mit Fahrten auf der weltberühmten Great Ocean Road oder dem Explorers Way.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH
Sophia Rossmannith & Mathias Christmann
Bavariaring 38
D-80336 München
Tel.: +49 (0) 170 3645650
E-Mail: sophia@lieb-management.de |
mathias@lieb-management.de
Internet: www.lieb-management.de

